

Entwicklung von Strukturelementen zur Sicherung gefährdeter Vogelarten im Vogelschutzgebiet „Haardtrand“ bei Weisenheim am Sand, Landkreis Bad Dürkheim

Projektbeschreibung:

Das traditionelle Obstanbaugebiet Weisenheim am Sand war durch ein Mosaik aus Intensiv-/ Mittelstammobstanlagen, einzelnen Streuobstgärten, Brachen sowie langgrasige baumfreie Brachflächen mit mageren Wiesen und einzelnen Sandrasen gekennzeichnet. Wertbestimmende Arten wie Heidelerche, Grünspecht, Neuntöter, Steinschmätzer sind noch vorhanden.

Der Rückgang des Obstbaus und die Zunahme des Gemüse- und Spargelanbaues haben in Verbindung mit dem laufenden Verfahren „Fuchsbach West“ ungewöhnliche Maßnahmen erfordert.

In Zusammenarbeit mit Kreis, Land, Verbandsgemeinde Freinsheim und den Naturschutzverbänden wurden insgesamt ca. 14 ha durch Flächenankauf gesichert. Sie sollen durch Pflanzung von Hecken und Bäumen, Anlage von Lesesteinhaufen entwickelt und aufgewertet werden. Für große Teilbereiche ist eine Beweidung mit Schafen vorgesehen. Die Renaturierung des Fuchsbaches der Verbandsgemeinde wurde dabei integriert.

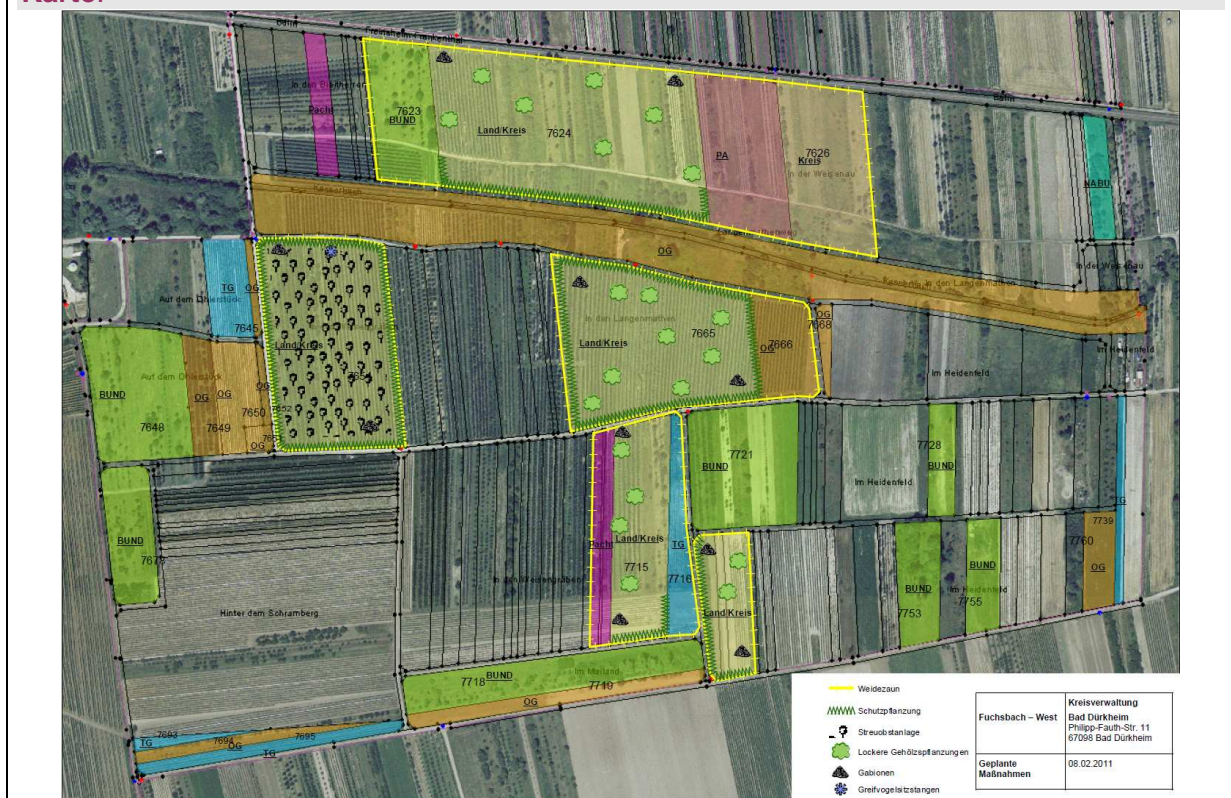
Angaben zu:

Größe: ca. 14 ha

Tierrassen/Besatzdichte: Schafe (Kamerun, Schwarzkopf), ganzjährige Beweidung in verschiedenen Teilarealen

Gelände: Teilbereiche innerhalb des landwirtschaftlichen Nutzungsmosaiks

Karte:



Ansprechpartner:

Wilfried Bäumer, Kreisverwaltung Bad Dürkheim, Tel.: 06322/961-5201

März 2012